



# SAKRET

## Beton/Estrich BE

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenbeton



### Norm / Auslobung

- Beton C25/30 F2 gemäß DIN EN 206/DIN 1045-2
- Estrich CT-C35-F5 gemäß EN 13813

### Eignung

- Zur Herstellung von Beton und Stahlbeton.
- Zur Herstellung von Verbundestrich, schwimmendem Estrich, Heizestrich und Estrich auf Trennschicht.

### Eigenschaften

- Hand- und maschinenverarbeitbar
- Frostwiderstandsfähig
- Für Heizestrich geeignet
- Normal erhärtend

### Anwendung

- Für innen und außen
- Für Wand und Boden

### Materialbasis

- Portlandzement DIN EN 197
- Gesteinskörnung DIN EN 12620

## Technische Daten

<b>Druckfestigkeit</b>	≥ 30 N/mm <sup>2</sup> (Beton), ≥ 35 N/mm <sup>2</sup> (Estrich)
<b>Biegezugfestigkeit</b>	≥ 5 N/mm <sup>2</sup> (Estrich EN 13813)
<b>Konsistenz</b>	F1 (steif), F2 (plastisch) je nach Wasserzugabe
<b>Wasserbedarf</b>	ca. 0.082 l/kg (Beton), ca. 0,084 l/kg (Estrich)
<b>Körnung</b>	0 - 8 mm
<b>Materialverbrauch</b>	ca. 2.2 kg/m <sup>2</sup> /mm
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 bis 30 °C (Luft-, Objekt- und Material)
<b>Topfzeit</b>	ca. 1 Stunde
<b>Begehbar</b>	nach ca. 24 Stunden
<b>Belastbarkeit vollständig</b>	nach ca. 28 Tagen
<b>Haltbarkeit</b>	ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter Lagerung
<b>Chloridgehalt</b>	Klasse Cl 0.2
<b>Brandklasse</b>	A1 (nicht brennbar, DIN EN 13501-1)
<b>Druckfestigkeitsklasse</b>	C25/30 (Beton), C35 (Estrich)

**Expositionsklassen**

Betonkorrosion durch chem. Angriff	XA1
Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1
Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion	W0, WF
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4

## Untergrundvorbereitung

### Untergrundvorbereitung zur Herstellung von Beton:

- Nur nicht- oder schwachsaugende Schalungen verwenden, bei bewehrtem Beton für ausreichend Überdeckung der Bewehrung sorgen (Abstandhalter).
- Bei großflächigen Bauteilen Fugenabstände beachten.
- Schalungen ausreichend mit geeignetem Trennmittel vorbehandeln.

### Untergrundvorbereitung zur Herstellung von Estrich:

- Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein.
- Minderfeste Oberflächenschichten und Trennschichten (Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste usw.) sind rückstandslos zu entfernen.
- Bitte beachten Sie die VOB C-ATV-Estricharbeiten – DIN 18353.
- Ausreichend dimensionierte Randstreifen sind an allen aufsteigenden Bauteilen anzubringen.

### Estrich und Heizestrich auf Dämmschichten (schwimmender Estrich) gemäß DIN 18560-2:

- Die Dämmschicht muss vollflächig auf dem Untergrund aufliegen. Hohlstellen sind durch geeignete Maßnahmen zu beseitigen.

### Verbundestrich gemäß DIN 18560-3:

- Dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt bzw. aufgeraut werden.
- Es wird die Verwendung von SAKRET Mineralische Haftbrücke MHB als Haftbrücke empfohlen.
- Rohrleitung, Kabel usw. dürfen nicht auf dem tragenden Untergrund verlegt sein.

### Estrich auf Trennschicht gemäß DIN 18560-4:

- Der tragende Untergrund muss eine ebene und gratfreie Oberfläche aufweisen. Punktförmige Erhebungen, Rohrleitungen oder ähnliches sind durch einen Ausgleichsestrich zu überdecken.

## Verarbeitung

- In einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser homogen anmischen.
- Beton homogen in die Schalung einbringen und verdichten.
- Estrich je nach Schichtdicke auftragen, verdichten, abziehen und glätten.
- Es sind die Nenndicken der jeweiligen Normen zu beachten.
- Bewegungsfugen nicht mit Beton oder Estrich überdecken.

### Estrich auf Dämmschicht gemäß DIN 18560-2:

- Heizrohrüberdeckung mind. 45 mm.

### Als Verbundestrich gemäß DIN 18560-3:

- Dicke des Estrichs min. 25 mm bis max. 50 mm.



Estrich auf Trennschicht gemäß DIN 18560-4:

- Mindestdicke des Estrichs 35 mm.

**Nachbehandlung**

- Vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost schützen (z.B. mit hinterlüfteter Folie, Jutesäcke oder Befeuchtung).

**Lagerung**

- Witterungsgeschützt, kühl und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

**Entsorgung**

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

**Allgemeine Hinweise**

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
- Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**Hinweise**

**Sicherheitshinweise**

- Chromatarm nach Verordnung (EG) 1907/2006, GHS CODE ZP1
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Lieferform**

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
BE 30 kg	ca. 2,2 kg/m <sup>2</sup> /mm	42 St./Palette	08031530	4005813651018
BE lose	ca. 2,2 kg/m <sup>2</sup> /mm	1 Silo ab 10 t	8031500	4005813651056

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Weitere Hinweise finden Sie unter <https://www.rygol-sakret.de>.



aktuelles TM  
zum Download



aktuelles Sicher-  
heitsdatenblatt

**SAKRET Trockenbaustoffe/RYGOL  
Baustoffwerk**

Deuerlinger Straße 43

93351 Painten

Telefon: +49 (0)9499 9418-0

Fax: +49 (0)9499 9418-45

info@rygol-sakret.de

www.rygol-sakret.de